



SEM-0001 – SEM Datenübermittlung

Name	SEM-Datenübermittlung
SEM-Nummer	SEM-0001
Version	2.0
Status	Abgelöst
Ausgabedatum	24.08.2023
Beilagen	sem-0001-2-0.xsd
Sprachen	Deutsch (Original)
Autoren	SEM
Herausgeber / Vertrieb	Staatssekretariat für Migration, Quellenweg 6, 3003 Bern-Wabern

Zusammenfassung

Dieser SEM-Standard legt das Austauschformat für die Übermittlung von Daten über Bewilligungen/Ausweise durch sedex fest.

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	4
1.1	Status	4
1.2	Anwendungsgebiet	4
1.3	Notation	5
1.4	Grundsätze	5
2	Datenmodell	5
2.1	Datendefinitionen	6
2.1.1	EventTypen	6
2.1.1.1	eventPermit	6
2.1.1.2	eventPermitCancellationOrRevocation	6
2.1.1.3	eventChangeBiometricsValidity	7
2.1.2	Gemeldete Person – reportedPerson.....	7
2.1.2.1	Personenangaben – personData	8
2.1.2.1.1	Nationalität – nationalityType	9
2.1.2.1.2	Angaben zu den Eltern – parents	10
2.1.2.1.3	Identität – identity	10
2.1.2.1.4	Art der Identität – identityType.....	11
2.1.2.2	Bewilligungs- /Ausweisangaben – residencePermitData.....	11
2.1.2.2.1	Aufenthaltszweck-Code – purposeOfStay	13
2.1.2.2.2	Zulassungscode – admissionCode	13
2.1.2.2.3	Kantonale Referenz – cantonalReference	13
2.1.2.2.4	Gemeinde Referenz – communalReference.....	13
2.1.2.2.5	Asyl Referenz – asylumReference	13
2.1.2.2.6	Zusätzlicher Bemerkungstext auf der Bewilligungskopie – remarkOnResidencePermitCopy	13
2.1.2.2.7	ZEMIS-Funktionscode – lastFunc.....	14
2.1.2.2.8	Zusätzliche Bemerkungstexte – additionalCardInformation	14
2.1.2.2.9	Bemerkungstext für Karte – remarkFront / remarkBack.....	14
2.1.2.3	Datum Ablauf Biometriedaten – biometricDataExpiryDate	14
2.1.2.4	Gebührenangaben – feesData.....	15
2.1.2.4.1	Gebühren – fees	15
2.1.2.4.1.1	Kantonale Gebühren – cantonalFee	15
2.1.2.4.1.1.1	Details zu den kantonalen Gebühren – cantonalFeeDetail	16
2.1.2.4.1.2	Kommunale Gebühren – communalFee	17
2.1.2.4.1.2.1	Details zu den kommunalen Gebühren – communalFeeDetail	17

2.1.2.4.2	Gebührendetails – feesDataDetails	17
2.1.3	Erweiterung – extension	18
3	Ereignismeldungen.....	18
3.1	Wechsel Ausländerbewilligung – eventChangeResidencePermit.....	18
3.2	Verlängerung Bewilligung/Ausweis – eventChangeResidencePermitTill.....	18
3.3	Änderung weitere Datenfelder – eventChangeOtherDataElements	19
3.4	Änderung Biometriegültigkeit – eventChangeBiometricsValidity	19
3.5	Bewilligungsannullierung – eventPermitCancellation	19
3.6	Bewilligungswiderruf – eventPermitRevocation	19
3.7	Duplikatserstellung – eventPermitDuplicate	19
4	Sicherheitsüberlegungen	19
Anhang A – Referenzen & Bibliographie		20
Anhang B – Mitarbeit & Überprüfung.....		20

Hinweis

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit und Verständlichkeit wird im vorliegenden Dokument bei der Bezeichnung von Personen ausschliesslich die maskuline Form verwendet. Diese Formulierung schliesst Frauen in ihrer jeweiligen Funktion ausdrücklich mit ein.

1 Einleitung

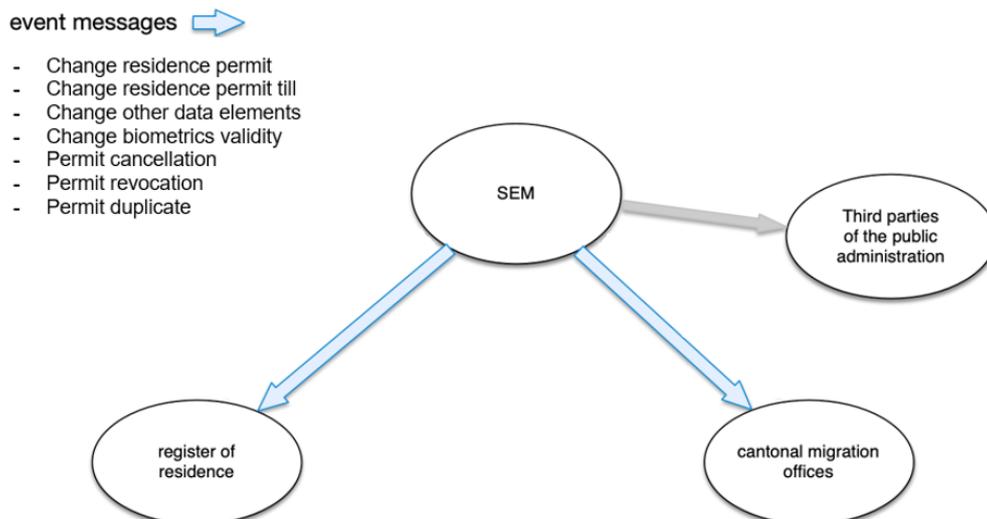
1.1 Status

Abgelöst: Das Dokument wurde durch eine neue, aktuellere Version ersetzt. Die Benutzung ist zwar noch möglich, es wird aber empfohlen, die neuere Version einzusetzen.

1.2 Anwendungsgebiet

Der vorliegende Standard dient der Datenlieferung des Staatssekretariats für Migration (SEM) an Dritte, das heisst:

Lieferung von Ereignismeldungen im Kontext von Bewilligungen/Ausweise an die Einwohnerdienste der Gemeinden, sowie die kantonalen Migrationsämter. Dabei handelt es sich um Meldungen zu Erstbewilligungen, Änderung oder Annullation von Bewilligungen, sowie Änderungen an den beim SEM gespeicherten Personendaten. Die Einwohnerdienste und die Migrationsämter erhalten grundsätzlich dieselben Informationen, es ist Aufgabe des Empfängers ggf. nicht benötigte Daten herauszufiltern.



Bei folgenden Ereignissen werden entsprechende Meldungen (event messages) ausgetauscht:

- Neue Bewilligung/Ausweis wurde erteilt -> change residence permit, siehe Kapitel 3.1
- Verlängerung der Bewilligung/des Ausweises -> change residence permit till, siehe Kapitel 3.2
- Änderung weitere Datenfelder -> change other data elements, siehe Kapitel 3.3
- Änderung / Verlängerung Biometriegültigkeit -> change biometrics validity, siehe Kapitel 3.4
- Bewilligungsannullierung -> permit cancellation, siehe Kapitel 3.5
- Bewilligungswiderruf -> permit revocation, siehe Kapitel 3.6
- Duplikatserstellung von Bewilligungen/Ausweisen -> permit duplicate, siehe Kapitel 3.7

1.3 Notation

Die Richtlinien in diesem Dokument werden gemäss der Terminologie aus [RFC2119] angegeben, dabei kommen die folgenden Ausdrücke zur Anwendung, die durch GROSSSCHREIBUNG als Wörter mit den folgenden Bedeutungen kenntlich gemacht werden:

- ZWINGEND:** Der Verantwortliche muss die Vorgabe umsetzen.
- EMPFOHLEN:** Der Verantwortliche kann aus wichtigen Gründen auf eine Umsetzung der Vorgabe verzichten.
- OPTIONAL:** Es ist dem Verantwortlichen überlassen, ob er die Vorgabe umsetzen will.

1.4 Grundsätze

- **[ZWINGEND]** Beim Datenaustausch auf Basis des SEM-Standards sind die geltenden gesetzlichen Vorgaben auf Seite des Senders und des Empfängers zu berücksichtigen und einzuhalten.
- **[ZWINGEND]** Es sind immer alle bekannten Informationen mit dem Ereignis zu liefern, auch wenn das entsprechende Element optional ist.
- **[ZWINGEND]** Ein optionales Element darf nicht leer geliefert werden. Ist die Information nicht bekannt darf das optionale Element nicht übergeben werden.
- **[EMPFOHLEN]** Identifikatoren sollen keine nichtdruckbaren Zeichen, keine Sonderzeichen und keine Editierzeichen enthalten.
- **[ZWINGEND]** Datumsangaben sind als UTC zu liefern.

2 Datenmodell

Der SEM-Standard setzt für die Definition der Daten auf folgenden Standards auf, im vorliegenden Dokument werden daher nur die ergänzenden Informationen aufgeführt:

eCH-0006 [Datenstandard Ausländerkategorien](#)

- eCH-0007 [Datenstandard Gemeinden](#)
- eCH-0008 [Datenstandard Staaten und Gebiete](#)
- eCH-0010 [Datenstandard Postadresse](#)
- eCH-0011 [Datenstandard Personendaten](#)
- eCH-0021 [Datenstandard Personenzusatzdaten](#)
- eCH-0044 [Datenstandard Austausch von Personenidentifikationen](#)
- eCH-0058 [Schnittstellenstandard Meldungsrahmen](#)

Zu einer beim SEM geführten Person (person) werden Bewilligungs-/Ausweisdaten (residencePermitData) ausgetauscht. Je nach Konstellation können diese Daten um weitere Angaben ergänzt werden.

2.1 Datendefinitionen

In den folgenden Kapiteln werden nur jene Daten beschrieben, welche nicht bereits in den referenzierten Standards definiert sind.

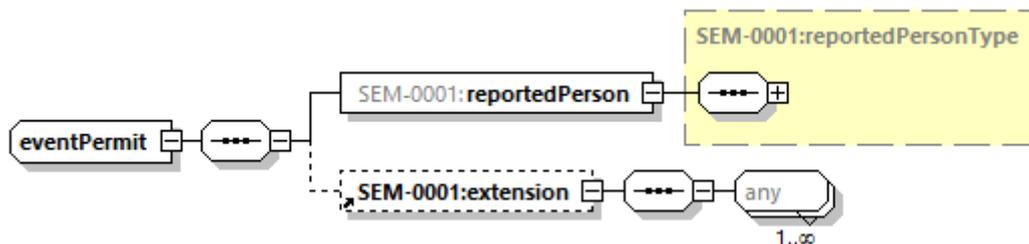
2.1.1 EventTypen

2.1.1.1 eventPermit

Für Bewilligungen/Ausweise werden folgende Angaben ausgetauscht:

- Gemeldete Person (zwingend) – reportedPerson, siehe Kapitel 2.1.2
- Erweiterung (optional) – extension, siehe Kapitel 2.1.3

Austauschformat:



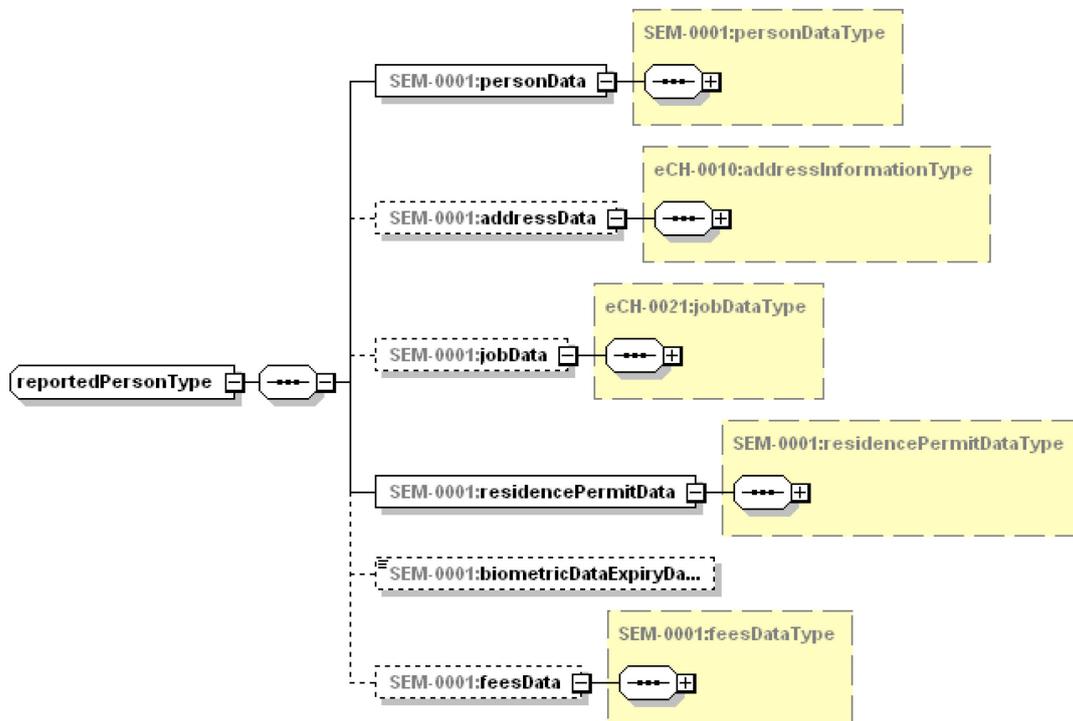
2.1.1.2 eventPermitCancellationOrRevocation

Für Annullationen von Bewilligungen und widerrufenen Bewilligungen werden folgende Daten ausgetauscht:

- Personenidentifikatoren (zwingend) – personIdentification, siehe [eCH-0044:personIdentificationType]
- Ereignisdatum (zwingend) - eventDate
- Ausländerkategorie (zwingend) – residencePermit, siehe [eCH-0006:residencePermitType]
- Bewilligung/Ausweis Gültig ab (optional) – residencePermitValidFrom, xs:date
- Bewilligung/Ausweis Gültig bis (optional) – residencePermitValidTill, xs:date
- Statusänderung/Erneuerung (optional) – residencePermitStayFrom
- Erweiterung (optional) – extension, siehe Kapitel 2.1.3

- Datum Ablauf Biometriedaten (optional) – biometricDataExpiryDate, siehe Kapitel 2.1.2.3
- Gebührenangaben (optional) – feesData, siehe Kapitel 2.1.2.4

Austauschformat:

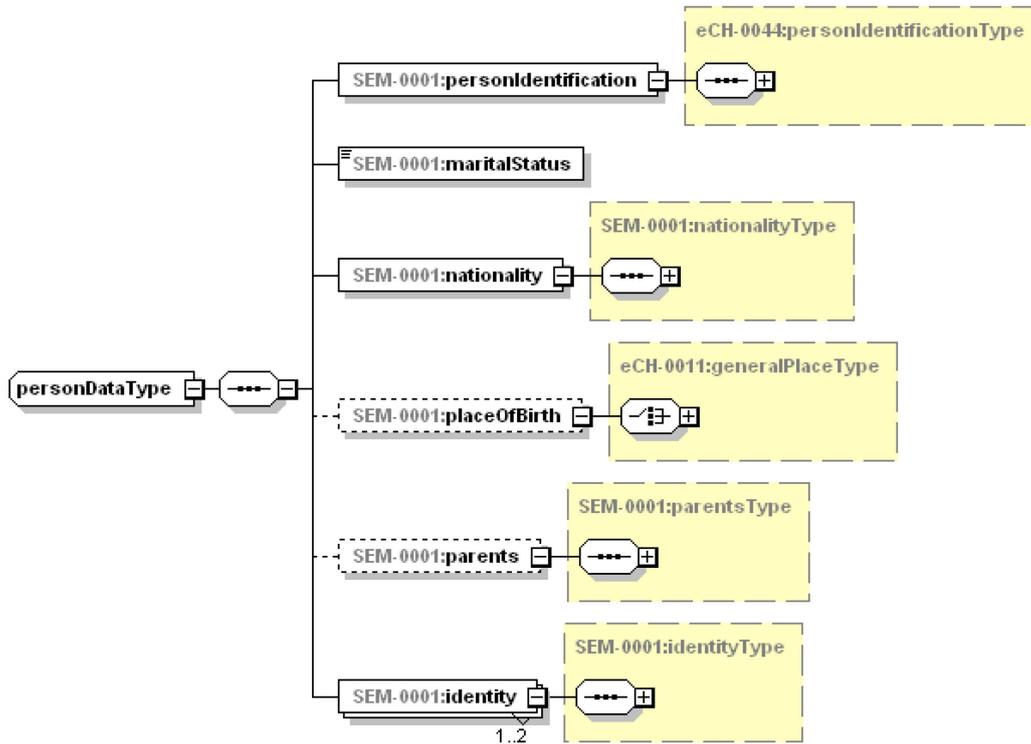


2.1.2.1 Personenangaben – personData

Als Personenangaben werden die folgenden Angaben ausgetauscht:

- Personenidentifikation (zwingend) – personIdentification, siehe [eCH-0044:personIdentificationType]
- Zivilstand (zwingend) – maritalStatus, siehe [eCH-0011:maritalStatusType]
- Nationalität (zwingend) – nationalityType, siehe Kapitel 2.1.2.1.1
- Geburtsort (optional) – placeOfBirth, siehe [eCH-0011:generalPlaceType]
- Angaben zu den Eltern (optional) – parents, siehe Kapitel 2.1.2.1.2
- Angaben zur Identität (zwingend, mehrfach) – identity, siehe Kapitel 2.1.2.1.3

Austauschformat:

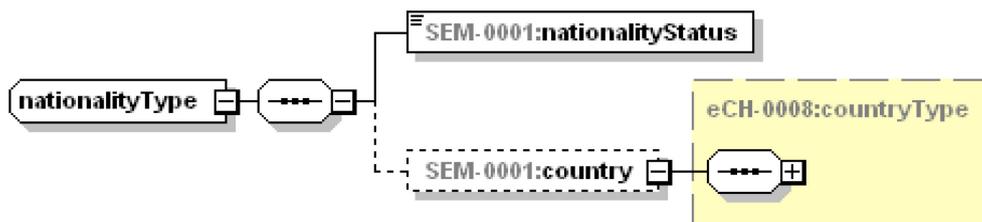


2.1.2.1.1 Nationalität – nationalityType

Zur Nationalität werden folgende Angaben ausgetauscht:

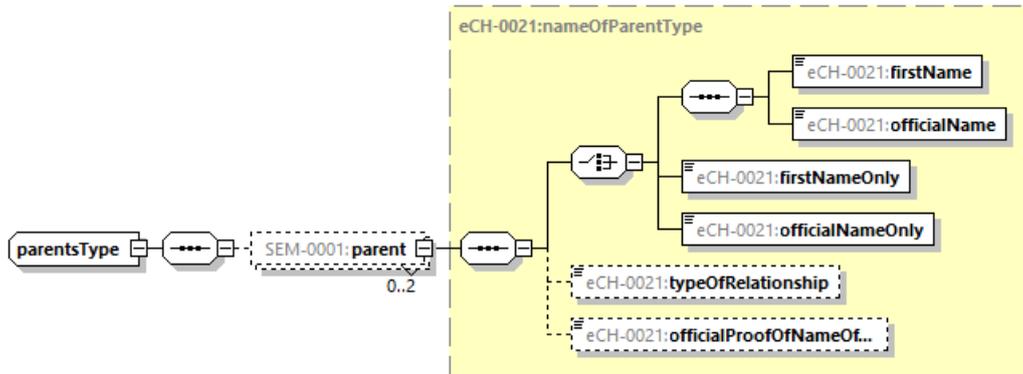
- Nationalitätsstatus (zwingend) – nationalityStatus, siehe [eCH-0011:nationalityStatusType]
- Land (optional) – country, siehe [eCH-0008:countryType]

Austauschformat:



2.1.2.1.2 Angaben zu den Eltern – parents

Austauschformat:

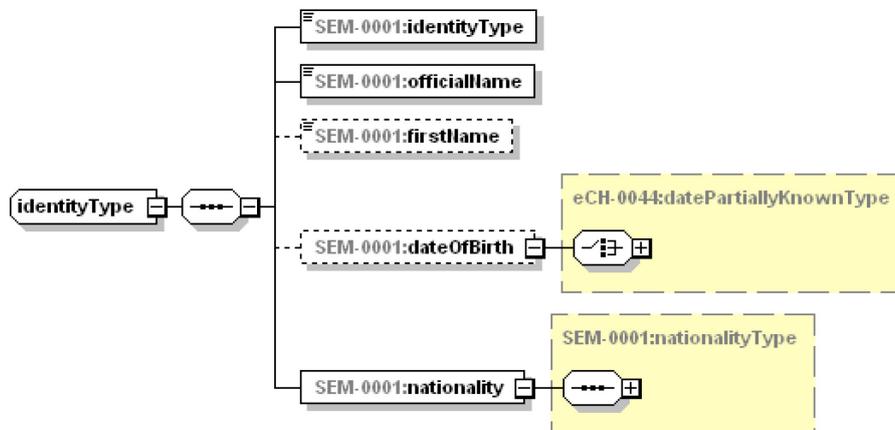


2.1.2.1.3 Identität – identity

Pro Identifikation werden folgende Angaben ausgetauscht:

- Art der Identität (zwingend) – `identityType`, siehe Kapitel 2.1.2.1.4
- Amtlicher Name (zwingend) – `officialName`, siehe [eCH-0044:baseNameTyp]
- Vorname (optional) – `firstName`, siehe [eCH-0044:baseNameTyp]
- Geburtsdatum (optional) – `dateOfBirth`, siehe [eCH-0044:datePartiallyKnownType]
- Nationalität (zwingend) – `nationality`, siehe Kapitel 2.1.2.1.1

Austauschformat:



2.1.2.1.4 Art der Identität – identityType

Wird eine Identität mit der Art "nach Zivilstandsregister" geliefert, so handelt es sich dabei um die Hauptidentität. Folgende Ausprägungen sind möglich.

- nach Zivilstandsregister = "**according to civil status register**"
- nach Reisedokument = "**according to travel document**"
- nach Angabe = "**according to indication**"

Austauschformat:

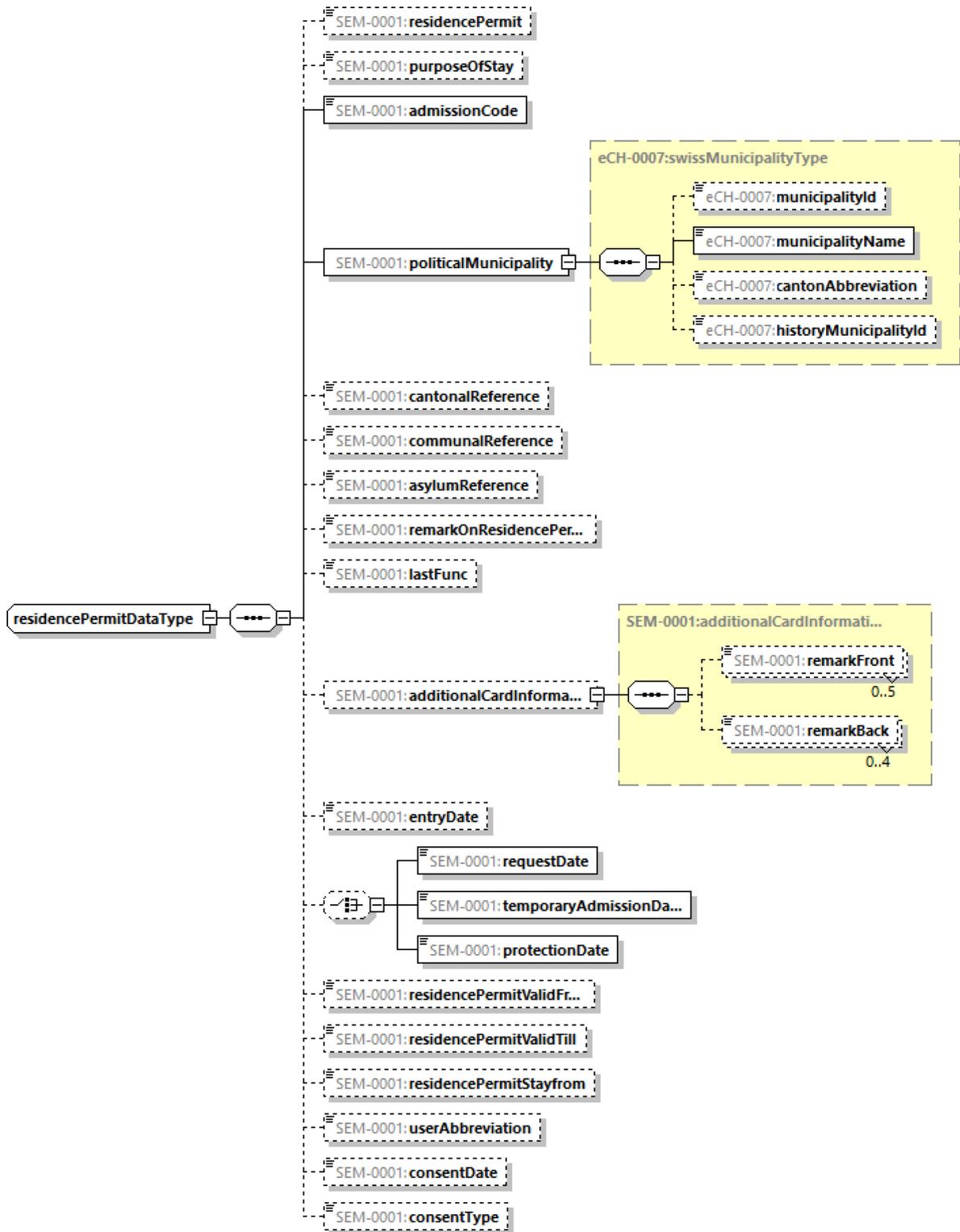
xs:string(40)

2.1.2.2 Bewilligungs- /Ausweisangaben – residencePermitData

Zur Bewilligung werden folgende Angaben ausgetauscht:

- Ausländerkategorie (zwingend) – residencePermit, siehe [eCH-0006:residencePermitType]
- Aufenthaltzweck-Code (optional) – purposeOfStay, siehe Kapitel 2.1.2.2.1
- Zulassungscode (zwingend) – admissionCode, siehe Kapitel 2.1.2.2.2
- Politische Gemeinde (zwingend) – politicalMunicipality, siehe [eCH-0007:swissMunicipalityType]
- Kantonale Referenz (optional) – cantonalReference, siehe Kapitel 2.1.2.2.3
- Gemeinde Referenz (optional) – communalReference, siehe Kapitel 2.1.2.2.4
- Asyl Referenz (optional) – asylumReference, siehe Kapitel 2.1.2.2.5
- Zusätzlicher Bemerkungstext auf der Bewilligungskopie (optional) – remarkOnResidencePermitCopy, siehe Kapitel 2.1.2.2.6
- ZEMIS-Funktionscode (optional) – lastFunc, siehe Kapitel 2.1.2.2.7
- Zusätzliche Bemerkungstexte auf dem Ausweis (optional) – additionalCardInformation, siehe Kapitel 2.1.2.2.8
- Einreisedatum (optional) – entryDate, xs:date
- Gesuchsdatum (optional) – requestDate, xs:date
- Datum vorläufig aufgenommen (optional) – temporaryAdmissionDate, xs:date
- Datum der Schutzgewährung (optional) – protectionDate, xs:date
- Bewilligung/Ausweis Gültig ab(optional) – residencePermitValidFrom, xs:date
- Bewilligung/Ausweis Gültig bis (optional) – residencePermitValidTill, xs:date
- Statusänderung/Erneuerung (optional) – residencePermitStayFrom
- Sachbearbeiterkürzel (optional) – userAbbreviation, xs:string
- Zustimmungsdatum (optional) – consentDate, xs:date
- Zustimmungstyp (optional) – consentType, xs:token

Austauschformat:



2.1.2.2.1 Aufenthaltszweck-Code – purposeOfStay

Der Aufenthaltszweck-Code ist ein dreistelliger Code. Er gibt Informationen über den Zweck des Aufenthaltes in der Schweiz. Bei Bedarf können neue Codes erfasst werden.

Beispiel 022: Verbleib beim Ehegatten.

Austauschformat:

xs:string(3)

2.1.2.2.2 Zulassungscode – admissionCode

Der Zulassungscode ist ein vierstelliger Code. Er gibt den Grund der Zulassung in der Schweiz. Bei Bedarf können neue Codes erfasst werden.

Beispiel 2001: Kurzaufenthaltsbewilligung zur Erwerbstätigkeit bei einem Schweizer Arbeitgeber aus VZAE-Kontingent (Art. 37, 41, 46, 47, 48 VZAE).

Austauschformat:

xs:string(4)

2.1.2.2.3 Kantonale Referenz – cantonalReference

Die kantonale Referenz ist die Dossiernummer die im Kanton, für die Person, geführt wird.

Austauschformat:

xs:string(11)

2.1.2.2.4 Gemeinde Referenz – communalReference

Die Gemeinde Referenz ist die Dossiernummer, die in der Gemeinde, für die Person, geführt wird.

Austauschformat:

xs:string(11)

2.1.2.2.5 Asyl Referenz – asylumReference

Die Asyl Referenz ist die N-Dossiernummer, die im ZEMIS, für die Person, geführt wird.

Austauschformat:

xs:string(11)

2.1.2.2.6 Zusätzlicher Bemerkungstext auf der Bewilligungskopie – remarkOnResidencePermitCopy

Zusätzliche Mitteilung um einen Sachverhalt zur präzisieren oder eine Information mitzuteilen.

Austauschformat:

xs:string(100)

2.1.2.2.7 ZEMIS-Funktionscode – lastFunc

Bevor eine Bewilligung/Ausweis oder eine Mutation gemacht wird, muss der Benutzer die entsprechende Bearbeitungsmaske auswählen. Diese Bearbeitungsmaske entspricht dann einer Funktion.

Aktuell werden folgende Codewerte übermittelt.

- 202 (Aufenthaltsbewilligung, Kurzaufenthaltsbewilligung)
- 205 (Grenzgängerbewilligung)
- 206 (Niederlassungsbewilligung)
- 210 (Änderung / Verlängerung Bewilligung B,C,Ci,L)
- 260 (Ausweis Asyl N, F, S)
- 290 (Automatisierte Regelungen Engagement Musiker/in)
- 299 (Automatisierten Regelungen Einreiseentscheide)

Austauschformat:

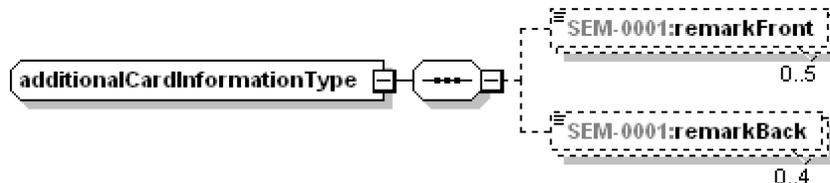
xs:string(4)

2.1.2.2.8 Zusätzliche Bemerkungstexte – additionalCardInformation

Zu den Karteninformationen werden folgende Angaben ausgetauscht:

- Bemerkungstext Vorderseite (optional, mehrfach) – remarkFront, siehe Kapitel 2.1.2.2.9
- Bemerkungstext Rückseite (optional, mehrfach) - remarkBack, siehe Kapitel 2.1.2.2.9

Austauschformat:



2.1.2.2.9 Bemerkungstext für Karte – remarkFront / remarkBack

Diese, auf der Karte, gedruckten Texte geben Auskunft über den Zweck des Aufenthaltes und eventuell über Pflichten eines Ausländers.

Austauschformat:

xs:string(100)

2.1.2.3 Datum Ablauf Biometriedaten – biometricDataExpiryDate

Datum bis zu welchem die Biometriedaten gültig sind. (Biometriedaten sind ab Erfassungsdatum 5 Jahre gültig.)

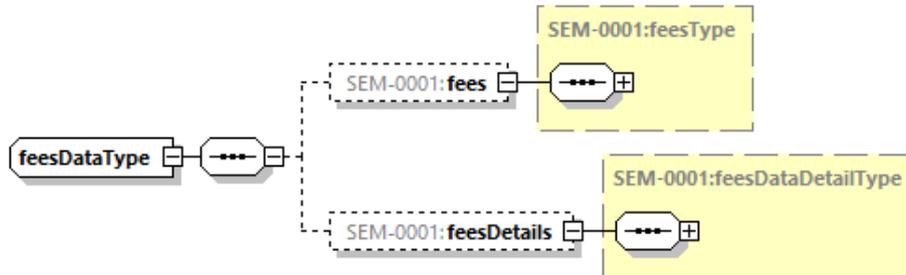
Austauschformat:

xs:date

2.1.2.4 Gebührenangaben – feesData

Bei der Erstellung einer Bewilligung können Gebühren, gemäss der Gebührenverordnung AIG, GebV-AIG, erhoben werden. Die Übermittlung von Gebühren ist durch das SEM konfigurierbar nach den Bedürfnissen der Amtsstellen.

Austauschformat:



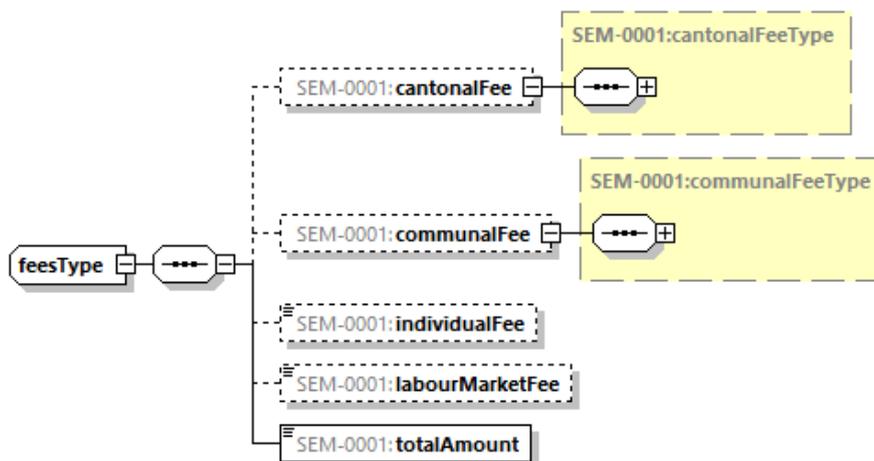
2.1.2.4.1 Gebühren – fees

Die Beträge werden hiermit übermittelt.

Folgend Gebühren werden ausgetauscht:

- Kantonale Gebühren (optional) – cantonalFee, siehe Kapitel 2.1.2.4.1.1
- Gemeinde Gebühren (optional) – communalFee, siehe Kapitel 2.1.2.4.1.2
- Individuelle Gebühren (optional) – individualFee, xs:decimal
- Arbeitsmarkt-Gebühren (optional) – labourMarketFee, xs:decimal
- Total der Gebühren (zwingend) – totalAmount, xs:decimal

Austauschformat:

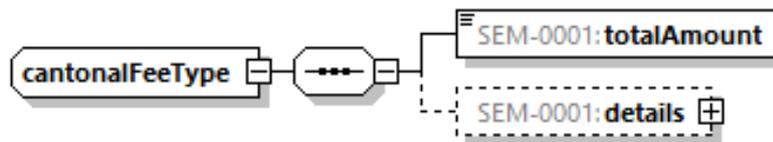


2.1.2.4.1.1 Kantonale Gebühren – cantonalFee

Folgende kantonale Gebühren werden ausgetauscht:

- Total der kantonalen Gebühren (zwingend) – totalAmount, xs:decimal
- Detaillierte Auflistung (optional) – details, siehe Kapitel 2.1.2.4.1.1.1

Austauschformat:

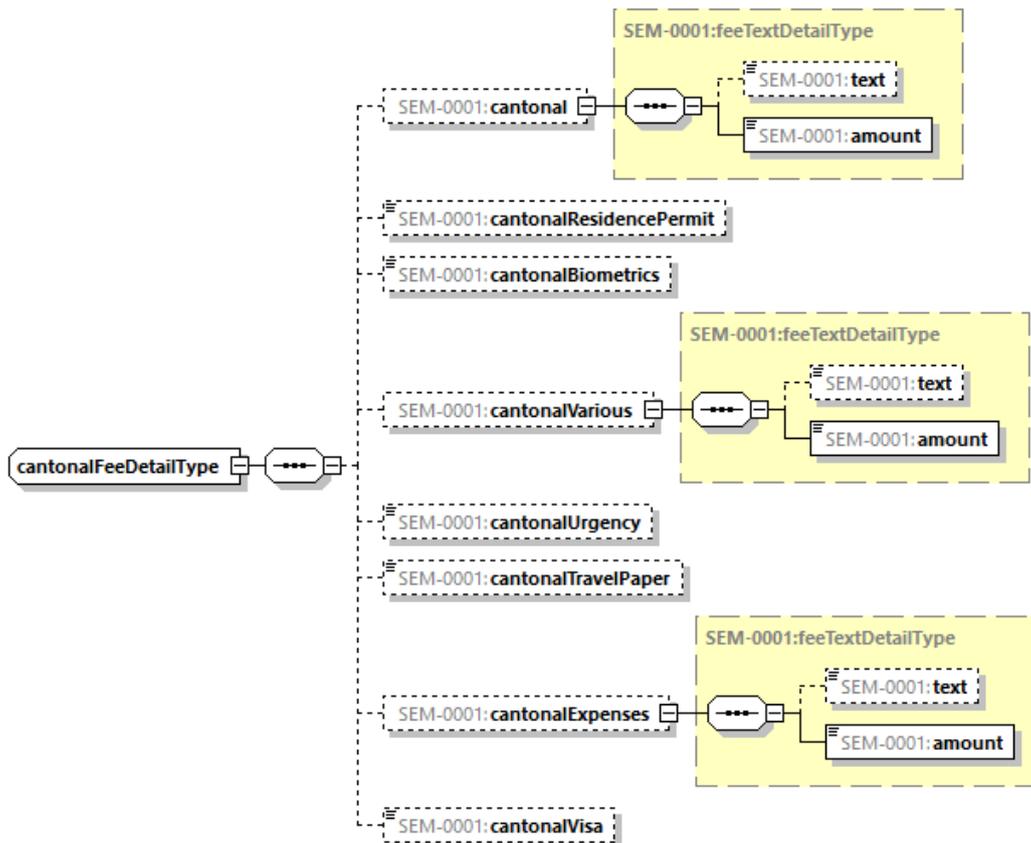


2.1.2.4.1.1.1 Details zu den kantonalen Gebühren – cantonalFeeDetail

Folgende Details werden ausgetauscht:

- kantonale Gebühren (optional) - feeTextDetailtype
 - textliche Beschreibung (optional) – text, xs:string
 - Betrag (zwingend) – amount, xs:decimal
- Aufenthaltstitel (optional) – cantonalResidencePermit, xs:decimal
- Biometrie (optional) – cantonalBiometrics, xs:decimal
- diverse Gebühren (optional) - feeTextDetailtype
 - textliche Beschreibung (optional) – text, xs:string
 - Betrag (zwingend) – amount, xs:decimal
- Dringlichkeit (optional) – cantonalUrgency, xs:decimal
- Reisepapier (optional) – cantonalTravelPaper, xs:decimal
- Spesen (optional) - feeTextDetailtype
 - textliche Beschreibung (optional) – text, xs:string
 - Betrag (zwingend) – amount, xs:decimal
- Visum (optional) – cantonalVisa, xs:decimal

Austauschformat:

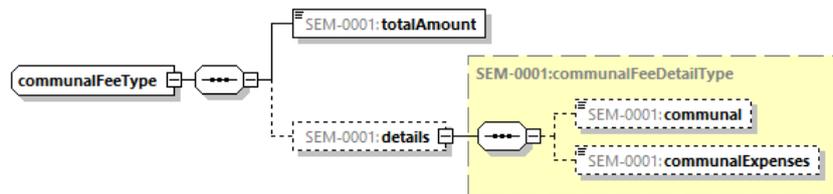


2.1.2.4.1.2 Kommunale Gebühren – communalFee

Folgende kommunale Gebühren werden ausgetauscht:

- Total der Gemeinde Gebühren (zwingend) – totalAmount, xs:decimal
- Detaillierte Auflistung (optional) – details, siehe Kapitel 2.1.2.4.1.2.1

Austauschformat

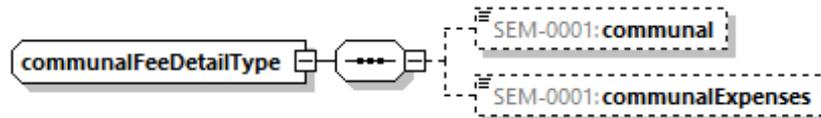


2.1.2.4.1.2.1 Details zu den kommunalen Gebühren – communalFeeDetail

Folgende Details werden ausgetauscht:

- Gebühren (optional) – communal, xs:decimal
- Spesen (optional) – communalExpenses, xs:decimal

Austauschformat:

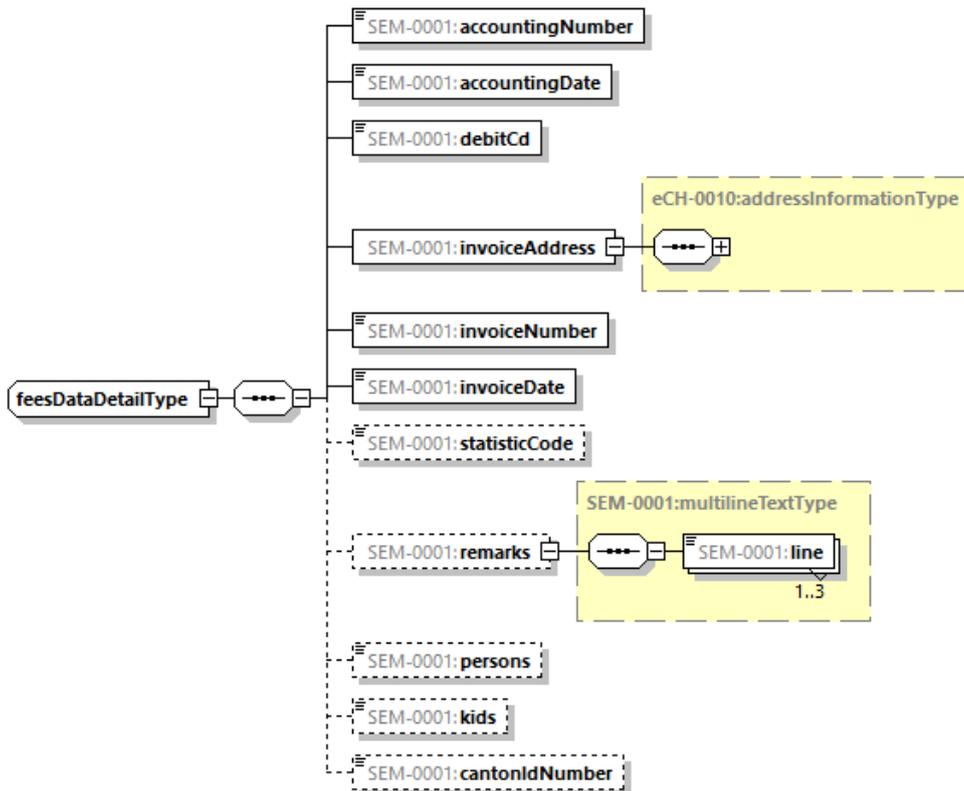


2.1.2.4.2 Gebührendetails – feesDataDetails

Weitere Informationen zu den Gebühren werden aufbereitet. Folgende Details werden ausgetauscht:

- Buchungsnummer (zwingend) – accountingNumber, xs: nonNegativeInteger
- Buchungsdatum (zwingend) – accountingDate, xs:date
- Debitorart (zwingend) – debitCd, enumeration
 - B = Betrieb
 - G = Gemeinde
 - I = Inlandadresse
 - D = Drittperson
- Rechnungsadresse (zwingend) – invoiceAddress, eCH-0010:addressInformation
- Rechnungsnummer (zwingend) – invoiceNumber, xs:nonNegativeInteger
- Rechnungsdatum (zwingend) – invoiceDate, xs:date
- Statistik Code (optional) – statisticCode, xs:token
- Vermerk (optional) – remarks, multiline, xs:string
- Anzahl Personen (optional) – persons, xs:nonNegativeInteger
- Davon ledige Kinder < 18 Jahre (optional) – kids, xs:nonNegativeInteger
- Kantonale ID (optional) – cantonIdNumber, xs:token

Austauschformat:



2.1.3 Erweiterung – extension

Jede Meldung verfügt über einen Erweiterungspunkt (Extension, xs:any) welcher für spezifische Erweiterungen (z.B. kantonale Erweiterungen) genutzt werden kann.

3 Ereignismeldungen

3.1 Wechsel Ausländerbewilligung – eventChangeResidencePermit

Mit dieser Meldung werden neu erteilte, erstmalige Bewilligungen oder Ausweise gemeldet. Es wird der Eventtyp eventPermit ausgetauscht, siehe Kapitel 2.1.1.1

3.2 Verlängerung Bewilligung/Ausweis – eventChangeResidencePermitTill

Mit dieser Meldung werden Bewilligungs- Ausweisverlängerungen gemeldet. Es wird der Eventtyp eventPermit ausgetauscht, siehe Kapitel 2.1.1.1

3.3 Änderung weitere Datenfelder – eventChangeOtherDataElements

Sämtliche Datenänderungen und Korrekturen an Personendaten (Namen, Adresse, Nationalität, Geburtsort, Eltern, Namen in Dokumenten), berufliche Tätigkeit (Arbeitgeber, ausgeübte Tätigkeit, Aufgabe / Aufnahme Erwerbstätigkeit, Einsatzort), welche keine Verlängerung oder Neuausstellung einer Bewilligung oder Ausweis auslösen, werden über diese Meldung ausgetauscht.

Es wird der Eventtyp eventPermit ausgetauscht, siehe Kapitel 2.1.1.1

3.4 Änderung Biometriegültigkeit – eventChangeBiometricsValidity

Neue Gültigkeit von Biometriedaten werden mit dieser Meldung ausgetauscht.

Es wird der Eventtyp eventChangeBiometricsValidity ausgetauscht, siehe Kapitel 2.1.1.3

3.5 Bewilligungsannullierung – eventPermitCancellation

Annullationen von Bewilligungen werden mit dieser Meldung ausgetauscht.

Es wird der Eventtyp eventPermitCancellationOrRevocation ausgetauscht, siehe Kapitel 2.1.1.2

3.6 Bewilligungswiderruf – eventPermitRevocation

Mit dieser Meldung werden widerrufen Bewilligungen ausgetauscht.

Es wird der Eventtyp eventPermitCancellationOrRevocation ausgetauscht, siehe Kapitel 2.1.1.2

3.7 Duplikatserstellung – eventPermitDuplicate

Mit dieser Meldung werden Duplikate von Bewilligungen/Ausweise ausgetauscht.

Es wird der Eventtyp eventPermit ausgetauscht, siehe Kapitel 2.1.1.1

4 Sicherheitsüberlegungen

Die Speicherung und Übertragung von Ereignissen und den zugehörigen Daten darf nur auf Grund und im Rahmen von bestehenden rechtlichen Grundlagen erfolgen und hat die gesetzlichen Datenschutzbestimmungen zu befolgen. Die nötigen Vorkehrungen sind zu treffen, dass die Daten fehlerfrei übertragen und vor, während und nach der Übertragung nur von dazu autorisierten Personen eingesehen und verändert werden können.

Anhang A – Referenzen & Bibliographie

[eCH-0006]	Datenstandard Ausländerkategorien, Version 3.0
[eCH-0007]	Datenstandard Gemeinden, Version 6.0
[eCH-0008]	Datenstandard Staaten und Gebiete, Version 3.0
[eCH-0010]	Datenstandard Postadresse, Version 8.0
[eCH-0011]	Datenstandard Personendaten, Version 9.0
[eCH-0021]	Datenstandard Personenzusatzdaten, Version 8.0
[eCH-0044]	Datenstandard Austausch von Personenidentifikationen, Version 4.1
[eCH-0058]	Schnittstellenstandard Meldungsrahmen, Version 5.0

Anhang B – Mitarbeit & Überprüfung

Gerber Sandro	Staatssekretariat für Migration SEM
Spicher Didier	Staatssekretariat für Migration SEM
Thätig Thomas	Staatssekretariat für Migration SEM
Spicher Reto	Informatik Service Center ISC-EJPD